



Institut für Finanzwissenschaft
und Finanzrecht

Universität St.Gallen

St.Galler Seminar zur Mehrwertsteuer 2012

**27./28. März 2012
Weiterbildungszentrum Holzweid**

Holzstrasse 15b
9010 St.Gallen

Zielsetzung und Aufbau

Das Inkrafttreten des neuen Mehrwertsteuergesetzes (MWSTG) liegt nun zwei Jahre zurück, und die angekündigten amtlichen Publikationen sind zwischenzeitlich - bis auf wenige Ausnahmen - allesamt veröffentlicht worden. Die Anwendung der neuen Regelungen in der täglichen Praxis hat aber auch verschiedene, zuvor weniger beachtete Problempunkte ans Licht gebracht, für welche keine oder nur beschränkt konkrete Praxisanweisungen bestehen. Auch ist festzustellen, dass verschiedene komplexere Sachverhalte vermehrt hinterfragt und differenziert beurteilt werden.

Am Morgen des ersten Seminartages **orientiert** ein Vertreter der ESTV in einem **Referat** über die Entwicklungen in der **Gesetzgebung**, namentlich bezüglich des weiteren Fortgangs der Reform der Mehrwertsteuer sowie über die im Parlament hängigen Geschäfte, wie auch über die Arbeiten im Schosse internationaler Organisationen. In einem weiteren **Referat** wird ein Überblick über die **Rechtsprechung** im letzten Jahr gegeben und auf bedeutende Urteile eingegangen. Darauf folgt das **Referat** eines Beraters ausländischer Regierungen über die **internationalen Entwicklungen bei der Umsatzsteuer**. Dabei sollen wesentliche Trends im nahen wie auch fernerem Ausland aufgezeigt werden. Am Nachmittag des ersten Tages finden **zwei Seminare** statt. Das erste Seminar ist Fragestellungen im Zusammenhang mit **Konzernstrukturen** gewidmet, wobei die Bestimmung des Ortes einer Leistung nahestehender Unternehmen im Fokus steht. Das zweite Seminar befasst sich mit Fragen der **Prüfung im Rahmen des Jahresabschlusses**, wie den nach neuem Recht ausgedehnten Jahresabstimmungen und Dokumentationen. Dargelegt werden auch die Erfahrungen der Verwaltung bei amtlichen Kontrollen nach neuem Recht.

Am zweiten Seminartag finden **vier Seminare** statt. Das erste Seminar durchleuchtet spezielle Aspekte im **Finanzierungsbereich**, wobei das Schwergewicht auf Abgrenzungen zwischen verschiedenen Arten der Gebrauchsüberlassung und des Verkaufes liegt. Das zweite Seminar befasst sich mit Fragen der **Verantwortlichkeit** der steuerpflichtigen Person bzw. der für diese handelnden Personen und Berater im Steuerverfahren. Das Verhältnis von Steuerfestsetzungs- und Strafverfahren und besondere Aspekte der letzteren werden ebenfalls behandelt. Der Nachmittag ist dem Themenbereich **Saldo- und Pauschalsteuersätze** gewidmet, welcher durch die beachtliche Anhebung der Anwendungsgrenzen nach neuem Recht an praktischer Bedeutung gewonnen hat, rechnet derzeit doch rund ein Drittel der steuerpflichtigen Personen nach diesen Methoden ab. Das letzte Seminar behandelt verschiedene Fragestellungen bei **grenzüberschreitenden Sachverhalten**. Dabei stehen spezielle Verfahren bei Warenbewegungen über die Grenze und Bezugsteuerthemen im Vordergrund.

In den Seminaren werden diese wichtigen Problemkreise anhand von **praxisbezogenen Fällen** vertieft behandelt, wobei sowohl die derzeitige Verwaltungspraxis als auch allenfalls davon abweichende Auslegungen zum Ausdruck gebracht werden. Fragen und Diskussionsbeiträge grundsätzlicher Art seitens der Teilnehmer sind erwünscht.

Das Seminar richtet sich an Personen, die über **Kenntnisse des Mehrwertsteuerrechts verfügen** und diese **vertiefen und abrunden** wollen.

Als **Referenten und Seminarleitende** konnten in Theorie und Praxis ausgewiesene **Experten** gewonnen werden, welche in den von ihnen am Seminar betreuten Themenbereichen über eingehende Praxis verfügen und auch die notwendige didaktische Erfahrung mitbringen.

Programm

Dienstag, 27. März 2012

10.00 - 10.15
I. P. Baumgartner

Begrüssung und Einführung

10.15 - 11.00
C. Grosjean

Referat:

Entwicklungen in der Gesetzgebung

- Entwicklungen bei der Reform der Mehrwertsteuer
- Pendente parlamentarische Vorstösse und Initiativen
- Arbeiten auf internationaler Ebene

11.00 - 11.45
P. Scheuner

Referat:

Entwicklungen in der Rechtsprechung

Bedeutende Entscheide des Bundesgerichtes und des Bundesverwaltungsgerichtes aus den Jahren 2011 und 2012

11.45 - 12.30
C. Fischer

Referat:

Internationale Entwicklungen in der Umsatzsteuer

- Trends der Umsatzsteuer in Europa und wichtigen weiteren Ländern
- Offene Fragen im Schweizer Recht (unternehmerischer Bereich, Nicht-Entgelt, Leistungsbegriff) und deren Behandlung im Ausland

12.30 - 14.00

Mittagessen

14.00 - 15.30
N. Honauer /
A. Russi

Seminar:

Konzernstrukturen

- Ort der Leistung bei Konzernbeziehungen (insb. Single-Entity-Prinzip, Off-Shore-Aktivitäten, Treuhandverhältnisse, Funktionsverlagerungen, Weiterverrechnungen)
- Holdinggesellschaften und Vorsteuerabzug

15.30 - 16.00

Kaffeepause

16.00 - 17.30
B. Frei /
U. Mehrwald

Seminar:

Jahresabstimmungen/amtliche Kontrollen

- Abstimmungen im Rahmen des Abschlusses/der Finalisierung (Vorsteuerabstimmung, Plausibilisierungen, betriebsspezifische Korrekturschlüssel usw.)
- Erfahrungen aus amtlichen Kontrollen nach neuem Recht

17.30 - 18.30

Apéro mit den Referenten und Seminarleitenden beider Tage im Weiterbildungszentrum Holzweid

Mittwoch, 28. März 2012

08.30 – 10.00
I.P. Baumgartner /
W. Steiger

Seminar:

Besondere Finanzierungsfragen

- Abgrenzungsfragen bei Miet-, Kauf- und Abzahlungsverhältnissen
- Investitionsgüter und ausgenommene Leistungen
- Ausgewählte Fragen bei Sanierungen

10.00 - 10.30

Kaffeepause

10.30 - 12.00
B. Blum /
R. Ledermann

Seminar:

Verantwortlichkeit / Strafrechtliches

- Verantwortung des Steuerpflichtigen und des Beraters
- Steuerfestsetzungs- und Strafverfahren
- Finalisierung und Strafrecht sowie Verjährungsfragen

12.00 - 13.00

Mittagessen

13.00 - 14.30
W. Leutenegger /
B. Spicher

Seminar:

Saldo-/Pauschalsteuersätze

- Vor- und Nachteile der Pauschalierung
- Optimierungen (Methodenwahlhilfen)
- Stolpersteine und unzulässige Strukturen

14.30 - 14.45

Kaffeepause

14.45 - 16.15
I. Gut /
R. Schluckebier

Seminar:

Grenzüberschreitendes Sachverhalte

- Garantiefälle
- Reparatur, vorübergehende Verwendung, Sammelsendungen
- Bezugsteuer und subjektive Steuerpflicht des Ausländers

Gratisbusfahrt zum Bahnhof mit Anschluss an den ICN Richtung Zürich (Abfahrt 16.48 Uhr)

Bleiben Sie auf dem Laufenden – mit dem **IFF Forum für Steuerrecht!**
Mehr unter www.iff.unisg.ch – Publikationen – IFF Forum für Steuerrecht.

Referenten und Seminarleitende

Baumgartner Ivo P., Dr. oec. publ., dipl. Steuerexperte, Partner, Kellerhals Anwälte, Zürich; Vizedirektor am IFF-HSG, Lehrbeauftragter für Steuerrecht an der Universität St.Gallen; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

Blum Béatrice, lic. iur., Rechtsanwältin, LL.M., Mehrwertsteuerberatung, Zürich; Mitglied des Konsultativgremiums und des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

Fischer Claudio, lic. iur., Advokat, CAS Tax, EMEA Tax Policy Development, Ernst & Young, Zürich und London

Frei Benno, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, FISKAL Schulung + Beratung GmbH, Widnau/Brunnen

Grosjean Claude, lic. iur., Fürsprecher, Leiter der Stabsstelle Gesetzgebung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

Gut Ivo, lic. iur., Partner Indirect Tax, KPMG AG, Bern; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

Honauer Niklaus, Dr. iur. HSG, Rechtsanwalt, Partner, Leiter Indirect Tax Services, PricewaterhouseCoopers AG, Basel und Zürich; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

Ledermann René, lic. iur., Abteilung Recht, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

Leutenegger Willi, Betriebsökonom FH, dipl. Steuerexperte, Abteilungsleiter Steuern und Recht, BDO AG, Basel; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

Mehrwald Uwe, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, MWST-Experte FH, Abteilung Externe Prüfung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

Russi Andreas, dipl. Wirtschaftsprüfer, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Partner, KPMG AG, Zürich; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

Scheuner Pierre, Fürsprecher, dipl. Steuerexperte, von Graffenried AG Treuhand, Bern und Zürich

Schluckebier Regine, Rechtsanwältin, MWST-Expertin FH, Partnerin, VAT Consulting AG, Basel/Zürich; Mitglied des Kompetenzzentrums Mehrwertsteuer der Treuhand-Kammer

Spicher Beat, lic. rer. pol., Stv. Leiter der Stabsstelle Gesetzgebung, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

Steiger Walter, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, ehem. Teamchef bei der Abteilung Externe Prüfung, Netstal

Seminarleitung: Dr. Ivo P. Baumgartner

Das Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht ist eines der wissenschaftlichen Institute bzw. Forschungsstellen der Universität St.Gallen und Teil dieser vom Kanton getragenen Universität. Es steht unter Aufsicht des Universitätsrates; seine Finanzen werden von der Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen geprüft. Der Kanton St.Gallen finanziert nur einen geringen Teil des Aufwandes für Infrastruktur und Forschung. Den Aufwand für die Forschungstätigkeit muss das Institut durch Weiterbildungsveranstaltungen und Gutachtertätigkeit decken.

Administratives

Teilnahme

Der Kurs ist als Einheit konzipiert, weshalb Anmeldungen für einzelne Themen nicht berücksichtigt werden können. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung

Wir empfehlen, sich umgehend anzumelden. Die Anmeldefrist läuft bis Donnerstag, **1. März 2012**. Sie erhalten nach der Anmeldung die Rechnung für die Kursgebühr, welche gleichzeitig als Anmeldebestätigung gilt. Anmeldungen können mit beiliegendem Anmeldeatoln, Fax oder via www.iff.unisg.ch erfolgen.

Kursgebühr

Die Kursgebühr für den ganzen Kurs beträgt CHF 1'070 pro Teilnehmer. Damit die Tage effizient genutzt werden können, haben wir an beiden Seminartagen die Mittagsverpflegung am Kursort organisiert. Diese Verpflegung sowie die Erfrischungen in den Kaffeepausen und die Kursdokumentation sind in der Kursgebühr enthalten. Ebenso eingeschlossen ist der Apéro am ersten Kurstag.

Bei Abmeldung bis Freitag, 9. März 2012, werden von der bereits bezahlten Kursgebühr CHF 750 rückerstattet. Trifft die Abmeldung nach dem 9. März 2012 ein, erfolgt keine Rückerstattung; hingegen werden die Seminarunterlagen zugestellt.

Die Kursgebühr ist innert 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

Unterlagen

Die Vorbereitungsunterlagen werden ca. 14 Tage vor dem Seminar per Post zugestellt. Am Seminar wird ein Ordner mit den weiteren Seminarunterlagen abgegeben.

Kursort

Auch dieses Jahr findet das Seminar im Weiterbildungszentrum Holzweid der Universität St.Gallen (WBZ) in St.Gallen (s. auch www.wbz.unisg.ch) statt. Eine Wegbeschreibung wird mit den Vorbereitungsunterlagen versandt.

In der Tiefgarage des WBZ steht nur eine beschränkte Anzahl gebührenpflichtiger Parkplätze zur Verfügung. Deshalb wird empfohlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Am Ende des Seminars steht den Teilnehmenden ein Gratisbus zum Bahnhof zur Verfügung.

Unterkunft

Hotelzimmer können Sie direkt über www.st.gallen-bodensee.ch oder die Tourist Information St.Gallen buchen (Tel. 071 227 37 37).

Ferner stehen im HSG Alumni-Haus im Weiterbildungszentrum Holzweid Zimmer zur Verfügung, welche direkt unter wbzhs@unisg.ch oder Tel. 071 224 20 12 reserviert werden können.

Auskunft

Frau Ladislava Städler (E-Mail: ladislava.staedler@unisg.ch)
Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht
Varnbuelstrasse 19, 9000 St.Gallen
Telefon 071 224 25 20, Fax 071 224 26 70, www.iff.unisg.ch